

## Kinder-Bibel-Woche 2010

# Nachwuchs-Detektive auf den Spuren der heiligen Schrift

St.-Alexandri-Kirche richtet erneut Bibelwoche für Kinder aus / Morgen großes Abschlussfest mit der Polizei

**Eldagsen (ger).** Kriminalgeschichten in der Kirche – die Kinder kamen den kniffligen Rätseln mit Spürsinn und Raffinesse auf die Schliche. Die achte Bibelwoche der St.-Alexandri-Gemeinde stand im Zeichen von Detektiven und Geheimnissen. Auch die Bibel wurde vor diesem Hintergrund spielerisch durchleuchtet – und man fand so manche interessante Geschichte.

Um den Kindern einen kleinen Einblick in das Detektivleben zu geben, war Hugo Schnüffel, seines Zeichens Privatermittler, persönlich zum Gotteshaus gekommen. Die vier bis zwölf Jahre alten Nachwuchs-Detektive rätselten sich durch viele Krimigeschichten und Wimmelbilder, in denen ein Detail zwischen vielen zu suchen war. Aber auch Basteln, Toben und Geschicklichkeitsspiele standen auf dem Programm, dafür hatten die Organisatoren sogar extra Strohhallen besorgt.

Die Bibelwoche findet alle zwei Jahre statt – jedes Jahr liege finanziell nicht drin, sagte Katrin Schoppe von der Eldagsener Gemeinde. Das Motto ist jedes Mal ein anderes.

Zum Abschlussfest am morgigen Sonnabend von 15 bis 18 Uhr wird noch einmal mit Spiel und Spaß aufgewartet: Hugo Schnüffel wird ein letztes Mal zu sehen sein und zahlreiche Spiele werden bereitgestellt – etwa auf Hutständer werfen oder mit dem Lichtpunktgewehr schießen. Außerdem werden Beamte des



↑ Kinder im Stroh. ⇨ Engagierte Helfer (v.l.): Heike und Jan Riemer, Felix Hagemann, Madeline Bartsch und Marvin Pfortner. Fotos: ger

Polizeikommissariats Springe vor Ort sein, um den Jungen und Mädchen viele Fragen zu beantworten. Die rund 85 Kinder, die etwa pro Tag teilgenommen haben, werden von fast ebenso vielen Helfern begleitet. Die verrichten ihre

Arbeit ausschließlich ehrenamtlich – nach dem Beruf, Schule oder Ausbildung, um der Gemeinde zu helfen.

Das große Fest am Sonnabend findet auch auf dem Gelände der St.-Alexandri-Kirche statt.



# Echte Spürnasen legen Prüfung zum Detektiv ab

## Kinder lösen bei der Bibelwoche Rätsel

VON SIMON NIEDERMEIER

**ELDAGSEN.** Die Bibel aus anderen Augen sehen, das war das Ziel der Kinderbibelwoche Eldagsen 2010. Unter dem Motto „Versteckt – Entdeckt!“ haben mehr als 80 Kinder von Mittwoch bis gestern gesungen, gebastelt und gespielt. Zusammen mit dem Detektiv „Hugo Schnüffel“ sollten die Kinder kleine Rätsel lösen und Geschichten aus der Bibel auf den Grund gehen.

Ruth Erichsen, Mitarbeiterin des Bibellesebundes, organisierte und gestaltete die achte Kinderbibelwoche in Eldagsen mit einem Helferteam. Hauptorganisatorin der Eldagser St.-Alexandri-Gemeinde war Katrin Schoppe, die seit Jahren den Kindergottesdienst der Gemeinde leitet. „Ich bin sehr zufrieden mit der Kinderbibelwoche. Wir hatten viele freiwillige Helfer aus der Gemeinde, die Gruppen und Aktionen betreut haben.“, sagte Schoppe.

Höhepunkt war die große Detektivprüfung am Sonnabend. Dabei mussten die Kinder verschiedene Stationen absolvieren und beispielsweise mit einem Lasergewehr ein Ziel treffen, Gipsabdrücke machen und einen vorbereiteten Tatort absuchen. Als besondere Stationsleitung waren die Poli-



Der zehnjährige Joey Ohlendorf lässt sich von Karl-Heinz Friedrich zeigen, wie man die Fingerabdrücke sichert. Niedermeier

zeibeamten Sabine Luerßen und Karl-Heinz Friedrich von der Springer Polizei eingeladen. Sie zeigten den Kindern, wie man Fingerabdrücke sicherstellen kann.

Ein Familiengottesdienst am Sonntag beendete die Kinderbibelwoche.